

Rotterdam, 21. Juni 2011

PRESSEMITTEILUNG

Asian Stars Equities: Robeco erweitert Fondspalette mit Asien Fokus

Robeco Asian Stars Equities (ISIN: LU0591059224), so heißt der neue Fonds von Robeco. Anleger können mit dem Fonds auf 30 bis 40 ausgewählte Werte der Wachstumsregion Asien setzen. Die Aktienauswahl übernimmt ein Team aus erfahrenen Robeco-Fondsmanagern vor Ort in Hongkong. Für den neuen Asian Stars Equities setzt das Team auf unterbewertete Unternehmen mit Wachstumspotenzial.

„In Asien stehen die Zeichen langfristig auf Wachstum“, ist Michiel van Voorst, verantwortlicher Fondsmanager des neuen Robeco Asian Stars Equities, überzeugt. Als Beleg weist er auf drei Schlüsselfaktoren hin. „Erstens: China, Indien und Indonesien haben in den vergangenen fünf Jahren mehr als 25 Prozent zum Wachstum des weltweiten Bruttoinlandsprodukts beigetragen. Das wird vorerst so weitergehen“, sagt van Voorst. Hinzu komme zweitens in diesen Ländern die Herausbildung einer konsumstarken Mittelschicht. Bis 2014 werden fast eine Milliarde Menschen der neuen Mittelklasse angehören und den Konsum antreiben. „Der dritte wichtige Faktor ist die Entkoppelung des asiatischen Wirtschaftswachstums vom Rest der Welt. Durch den steigenden Binnenhandel und den stark wachsenden Warenaustausch innerhalb Asiens wird die Region Asien weniger anfällig für externe Störfaktoren“, so van Voorst.

Mit dem neuen Robeco Asian Stars Equities können langfristig orientierte Anleger an Asiens Wachstum teilhaben. Das Prinzip: Das Fondsmanagement stellt mit Hilfe fundamentaler und quantitativer Analysen ein konzentriertes Portfolio aus 30 bis 40 Titeln zusammen, die jeweils mit einem Gewicht von zwei bis fünf Prozent des Fondsvermögens in das Portfolio aufgenommen werden. Das Fondsmanagement sucht frei von den Beschränkungen einer Benchmark gezielt nach unterbewerteten Unternehmen. „Die Möglichkeit ohne Berücksichtigung einer Benchmark Anlageentscheidungen zu treffen, ermöglicht es uns, in vollem Umfang Marktchancen wahrzunehmen“, erläutert van Voorst. „Anleger sollten einen Anlagehorizont von mindestens drei bis fünf Jahren mitbringen, um Kursschwankungen zu überbrücken“. Für den neuen Robeco Asian Stars bündelt das Unternehmen die Expertise verschiedener Spezialisten. Verantwortlicher Fondsmanager ist Michiel van Voorst. Er wird unter anderem unterstützt von Victoria Mio (Fondsmanagerin des Robeco Chinese Equities),

Nimesh Chandan (Fondsmanager Robeco Indian Equities) und Arnout van Rijn (CIO Asia-Pacific und Fondsmanager Robeco Asia-Pacific Equities).

Robeco Asian Stars Equities:

	Robeco Asian Stars Equities
WKN	A1JGUS
ISIN	LU0591059224
Fondstyp	Aktienfonds mit Anlagefokus Asien aus 30 bis 40 Werten
Rechtsform	SICAV mit UCITS III-Status
Domizil	Luxemburg
Erhältlich für deutsche Kunden seit	18. März 2011
Fondsmanager	Michiel van Voorst
Anteilscheinklassen	D-EUR (Fremdwährungsexposure nicht gehedged)
Verwaltungsvergütung p.a.	1,50 Prozent
Servicegebühr p.a.	0,12 Prozent
Ausgabeaufschlag	max. 5 Prozent
Fondsvolumen	ca. 10.784.000 EUR (Stand: 30. April 2011)
Benchmark	Nein
Währung	EUR

Über Robeco

Robeco wurde 1929 in Rotterdam gegründet und bietet Anlageprodukte und -dienstleistungen für institutionelle und private Kunden weltweit. Die Gesellschaft verzeichnet ein Vermögensverwaltungsvolumen von rund EUR 150 Mrd. (Stand 31. März 2011).

Robeco befürwortet verantwortungsbewusstes Anlegen. Umweltorientierte, soziale und mit guter Unternehmensführung in Zusammenhang stehende Faktoren werden in die Anlageverfahren integriert, außerdem ist eine Ausschlussrichtlinie vorhanden. Robeco übt sein Stimmrecht in aktiver Weise aus und nimmt einen Dialog mit den Unternehmen auf, in denen es Anlagen tätigt.

Die Angebotspalette umfasst Aktien- und festverzinsliche Anlagen, Geldmarktfonds, verantwortungsbewusstes Anlegen und alternative Anlagen, einschließlich Private Equity, Hedgefonds und strukturierte Produkte. Die verschiedenen Strategien werden von Rotterdam (Hauptsitz), Boston, Hongkong, New York, Paris und Zürich aus gemanagt.

Um institutionelle und Geschäftskunden zu bedienen, verfügt Robeco über Niederlassungen in Bahrain, Großchina (Festland (Volksrepublik China), Hongkong, Taiwan), Frankreich, Deutschland, Japan, Korea, Luxemburg, Spanien, Schweiz und in den Vereinigten Staaten. Robeco besitzt eine Banklizenz in Frankreich und in den Niederlanden, wo die Firma ihre Produkte direkt an Privatkunden verkaufen kann.

Robeco hält 100 % der Anteile an Corestone (Zug, Schweiz), Harbor Capital Advisors (Chicago, USA), Transtrend (Rotterdam, Niederlande) und an SAM Group (Zürich, Schweiz). Robeco besitzt auch eine Mehrheitsbeteiligung von 49 % an Canara Robeco Asset Management (Mumbai, Indien) und einen Anteil von 51 % an Robeco Teda (Tianjin, China).

Robeco gehört zur Rabobank-Gruppe, eine der wenigen Banken in Privatbesitz auf der ganzen Welt mit den höchsten Bonitätseinstufungen von Moody's und Standard & Poor's. Darüber hinaus ist Rabobank innerhalb des Bankensektors eines der weltweit führenden Institute in Bezug auf körperschaftliche soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit.

Presseinformationen:

public imaging

Sonja Grünen / Sandra Landsfried • Goldbekplatz 3 • 22303 Hamburg •
Tel. +49-(0) 40-401 999 - 22 • Fax +49-(0) 40-401 999 - 10 gruenen@publicimaging.de

Ronald Florisson, Robeco Corporate Communications

Tel. +31 (0) 10 224 2810 • Mobil: +31 (0) 653 831 586 • ronald.florisson@robeco.com